

Tourenplan Süden Ölands für Reisebusse

Der folgende Tourenplan für Reisebusse richtet sich an Reisebüros die ihren Kunden eine gute Reiseleitung oder Führung im Süden Ölands bieten wollen und hierfür einen Führer Ölands, oder aber einen entsprechend ausgebildeten Reiseleiter, einsetzen. Die Tour kann mit dem Schloss Solliden, oder dem Schloss Borgholm, beginnen (oder auch enden), wobei die Sehenswürdigkeiten allerdings nur genannt sind und nur von ausgezeichneten Kennern Ölands interessant erklärt werden können, teilweise im Bus, teilweise während eines kurzen Spaziergangs.

Etappe 1: Anreise über die Ölandsbrücke

Die Ölandsbrücke kann nur vom Bus aus beschrieben werden (60072 Meter lang)
Bedeutung des Kalmarsunds

Etappe 2: Schloss Solliden und/oder Schloss Borgholm (je 70 Min)

Busparkplatz oberhalb des Schlosses Solliden
Busparkplatz am Eingang zum Schloss Borgholm

Besuch des Schlossparks Solliden

Das Schloss als solches kann nicht besucht werden, ist jedoch auch von außen von großem Interesse

Sollte der Reiseleiter nicht im Schlosspark führen können, so kostet eine Führung 950 Kronen, zzgl. Eintritt

Besuch des Schlosses Borgholm mit Ausstellungen

Persönliche Führungen, falls der Reiseleiter dies nicht übernehmen kann, nur in schwedischer Sprache

Audioguide (App für Iphone und Androide) steht in fünf Sprachen gratis zur Verfügung, kann jedoch eine Führung nicht ersetzen

Etappe 3: Gettlinge Gravfält (20 Min + Fahrt Borgholm - Smedby, 60 Min)

Busparkplatz kurz nach Smedby, direkt zu Beginn des Grabfeldes

Gravfält Gettlinge (Gräberfeld), zwei Kilometer langes Gräberfeld mit Schiffssetzung

Das Gräberfeld mit etwa 200 erhaltenen Gräbern entstand in der Bronze-/Eisenzeit

Nur mit Erklärungen eines Öland-Führers oder eines Reiseleiters verständlich

Etappe 4: Alter Cementa Kalksteinbruch (30 Min, nur für interessierte Gruppen)

Wendemöglichkeit und Parkmöglichkeit für Reisebusse (Kunskapsplats Navet), Toilette vorhanden

Früherer Kalkbruch mit zwei Stauseen, Naturschutzgebiet

Interessenten finden auch einen Wanderweg mit der Industriegeschichte des Kalksteinbruchs

Etappe 5: Stora Alvaret

liegt entlang der Landstraße 136

Einzigartiges Naturschutzgebiet mit einer Geschichte von nahezu 400 Milliarden Jahren
Bodenstruktur, Pflanzen und anderes mehr, Erklärungen vom Bus aus

Unterschiedliche Weidegebiete rechts und links der Straße, seit dem Mittelalter

Etappe 6: Kungstenarna, Vikingagravfält

kein Halt, man fährt nur vorbei mit dem Bus, daher nur kurzer Hinweis mit Erklärungen
Königssteine mit einem Gräberfeld aus der Wikingerzeit

Etappe 7: Ottenby Naturreservat (40 Min + Fahrzeit Smedby nach Ottenby, 25 Min)

Parken am großen Parkplatz der Vogelstation/Naturschutzgebiet, Restaurant und Toilette
im Naturum

Leuchtturm Långe Jan
Informationszentrum mit Ausstellungen zur Vogelwelt: Naturum Ottenby
wissenschaftliche Vogelstation
Bedeutung Ottenbys für Zugvögel

Etappe 8: Rundburg Eketorp (40 Min + Busfahrt Ottenby nach Eketorp, 10 Min)

Parken am Parkplatz vor dem Informationszentrum Eketorps

drei Epochen einer Festung auf Öland, von der Eisenzeit bis zu den Wikingern
Geschichte einer Rundburg und seine Verwandlung
Führungen in Schwedisch kostenlos, andere Besucher sollten von einem Öland-Führer
oder einem entsprechend ausgebildeten Reiseleiter geführt werden

Etappe 9: Gräsgårds Fiskehamn (15 Min + Busfahrt Eketorp nach Gräsgård, 10 Min)

Wenden und Parken im Hafen für einen Bus möglich

Besuch eines der früheren Fischereihäfen Ölands, mit Fischräucherei und Toilette

Etappe 10: Gårdbysten (15 Min + Busfahrt Gräsgård nach Gårdby, 35 Min)

Parken nahe der Kirche möglich

An der Gårdby Kirche steht ein Runenstein aus der christlichen Wikingerzeit
Um die Bedeutung der Runensteine zu erklären, benötigt man einen Öland-Führer oder
einen entsprechend ausgebildeten Reiseleiter

Etappe 11: Lopperstads Kvarn (10 Min + Busfahrt Gårdby nach Lopperstad, 15 Min)

Kürzeres Parken am Gräberfeld möglich

Besuch der Mühle möglich, falls die Lerkaka Mühlen nicht angefahren werden sollen.

Für die Fahrt von Lopperstad bis Kalmar benötigt man 35 Minuten

Etappe 12: Lerkaka Kvarnar und Runenstein (15 Min + Busfahrt Gårdby nach Lerkaka, 20 Min)

Parken an den Mühlen möglich, Toilette vorhanden

am häufigsten fotografierte Mühlen Ölands, eine davon immer geöffnet, auf der gegenüber
liegenden Straßenseite steht ein etwas beschädigter Runenstein (kann daher den Besuch
von Gårdby und Lopperstad ersetzen).

Um die Funktionsweise der Mühlen zu vermitteln, und auch die Bedeutung dieser Mühlen
auf Öland zu erklären sollte ein Reisebüro einen Öland-Führer oder einen entsprechend

ausgebildeten Reiseleiter einsetzen.

Für die Fahrt von Lerkaka bis Kalmar benötigt man 40 Minuten

Für diese Runde muss man mit einem vollen Tag rechnen, wobei die Zeit auch für ältere Personen geeignet ist. Auf Wunsch der Reisebüros kann auch eine Etappe gestrichen werden, so dass die Rundtour dann entsprechend verkürzt werden kann.

Bei jeder Halt muss man die Zeit für das Aus- und Einsteigen von etwa zehn Minuten hinzurechnen. Auch der Toilettenbesuch kann zu Verzögerungen führen.

Reisebüros die ihren Kunden einen optimalen Eindruck des südlichen Ölands bieten wollen, sollten auf jeden Fall einen Öland-Führer oder einen entsprechend ausgebildeten Reiseleiter beschäftigen, da nur unter diesen Voraussetzungen die Teilnehmer wirklich etwas über Öland erfahren können und mit sehr positiven Eindrücken zurückkehren werden.

Website zu diesem Tourenvorschlag:

<https://www.reisefuhrer-oland.com/rundtour-suden-oland.html>

Mailadresse: contact@reisefuhrer-oland.com